Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 19 (1941)

Heft: 12

Rubrik: Champignon-Nachrichten : Bericht über die ausserordentliche Hauptversammlung vom Sonntag, den 26. Oktober im Hotel Wildenmann in Bern [Fortsetzung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

oder solche, die dies durch unsere Kurse noch werden wollen, mögen sich an diesen gutgemeinten Rat halten. Erst mit der Zeit wird auch ein event. « Andersgläubiger », durch die eigene Erfahrung aufgeklärt, und auch der « ungläubigste Thomas » wird sich unseren Ausführungen zu seinen eigenen Gunsten willig anschliessen können. *Battaglia.*

Champignon-Nachrichten

Bericht über die ausserordentliche Hauptversammlung

vom Sonntag, den 26. Oktober im Hotel Wildenmann in Bern.

Von E. Habersaat, Bern. (Fortsetzung.)

Preise für Champignonbrut.

Von unserem Brutlieferanten in Budapest sind kürzlich unter drei Malen die Brutpreise wesentlich erhöht worden, das eine Mal wegen Verteuerung der Produktionskosten, das zweite Mal als Folge der Handelsverkehrsbestimmungen zwischen der Schweiz und Ungarn, so dass sich heute der Verkaufspreis einer sogenannten « Rolle » ungarischer Champignonbrut für den Züchter auf Fr. 13.50 stellt, wobei allerdings unserer Verbandskasse infolge Erreichung einer hohen Rabattstufe am Gesamtimport der Schweiz auch erhöhte Beträge zufliessen.

Schon zu verschiedenen Malen hat nun Herr H. Schwab in Yverdon unserer Verbandsleitung « Laborbrut » der Firma Wiff in Thorgau, für die er die Vertretung in der Schweiz besitzt, offeriert. Diese Offerten konnten aber bisher mit Rücksicht auf die zu grosse Preisdifferenz leider nicht berücksichtigt werden. Heute könnte nun die deutsche « Laborbrut » ebenfalls zum Preise von Fr. 13.50 geliefert werden. Der Verbandskasse würden dabei ebenfalls gewisse Rabatte, wenn auch weniger hohe, zufliessen.

Über diese « Laborbrut » haben die meisten Mitglieder noch keine Erfahrungen, mit Ausnahme eines anwesenden Mitgliedes, das in seinen Anlagen sowohl « Laborbrut » wie « Sporabrut » verwendet hat, jedoch der « Sporabrut » bedeutend bessere Qualitäten zuschreibt.

Die bisherigen Erfahrungen mit der ungarischen « Sporabrut » haben unsere Züchter vollauf befriedigt. Der Verkehr mit der Firma Zuppan in Budapest war in jeder Beziehung sehr angenehm und einwandfrei und die Lieferungen erfolgten trotz der Transportschwierigkeiten sehr prompt.

Wenn die Versammlung trotzdem beschloss, unsern Züchtern einen Versuch mit « Laborbrut » zu empfehlen und ihnen den Bezug sowohl der einen wie der andern Brut freizustellen, so geschah dies mit Rücksicht darauf, dass es für den Verband unter Umständen sehr wertvoll sein kann noch eine zweite Bezugsquelle zu besitzen und um Herrn Schwab, der Mitglied des Verbandes ist, möglichst entgegenzukommen. Bestellungen von « Laborbrut » können somit in Zukunft auch bei unserer Geschäftsstelle in Freiburg aufgegeben werden.

(Fortsetzung folgt.)

VEREINSMITTEILUNGEN

AARAU

Generalversammlung: Samstag, den 10. Januar 1942, im Restaurant zur «Zunftstube» in Aarau punkt 20 Uhr.

Wir bitten die werten Mitglieder sich das Datum zu merken und hoffen auf zahlreichen Besuch.

Der Vorstand.

BAAR

Winterprogramm:

1. **Diskussionsabende:** Am 5. und 19. Januar 1942, 20 Uhr, im «Kreuz». Es werden Artikel aus unserer Zeitschrift und allerlei Interessantes besprochen.
2. **Lichtbildervortrag:** im Februar. Thema, Ref., Ort und Datum werden später bekanntgegeben.